

# Ordentliche Hauptversammlung der Allianz SE 2009

München, 29. April 2009

INSURANCE | ASSET MANAGEMENT | BANKING

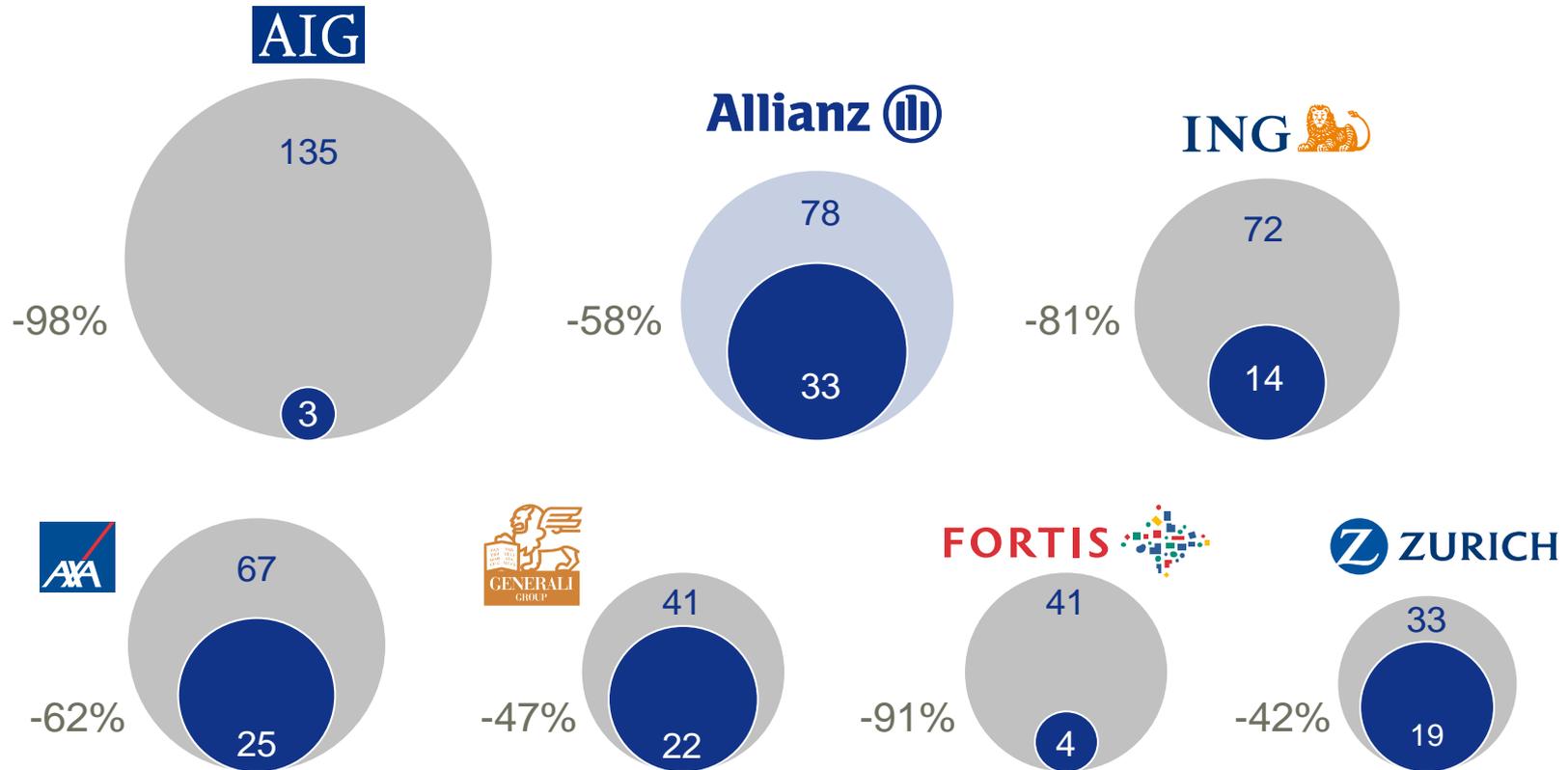
Allianz 

# Zahlungsströme 2008



# Der Markt hat sich radikal verändert

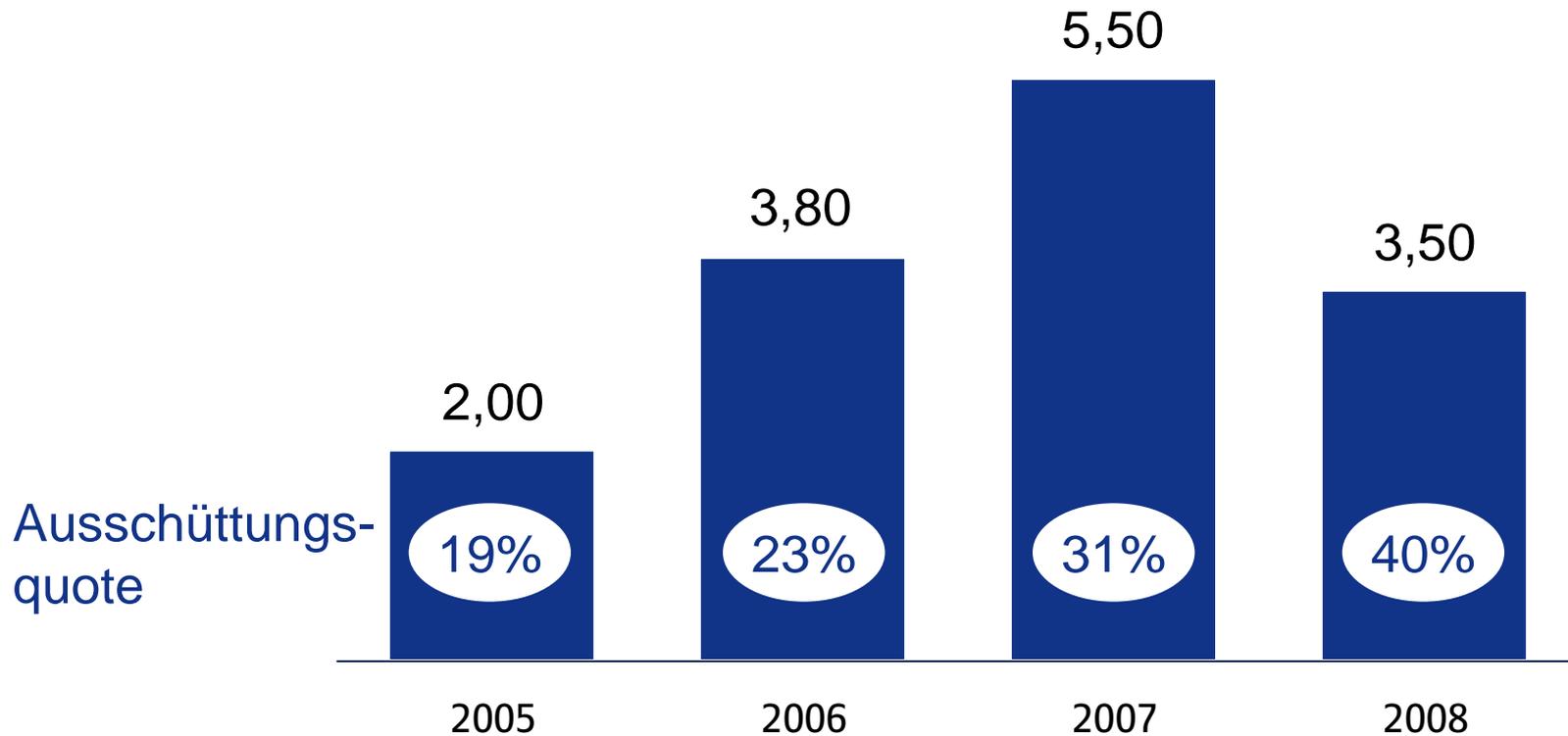
## Marktkapitalisierung (Mrd. EUR)



● 30. Juni 2007      ● 17. April 2009

# Angemessene Dividendenpolitik

Dividende/Aktie (EUR)

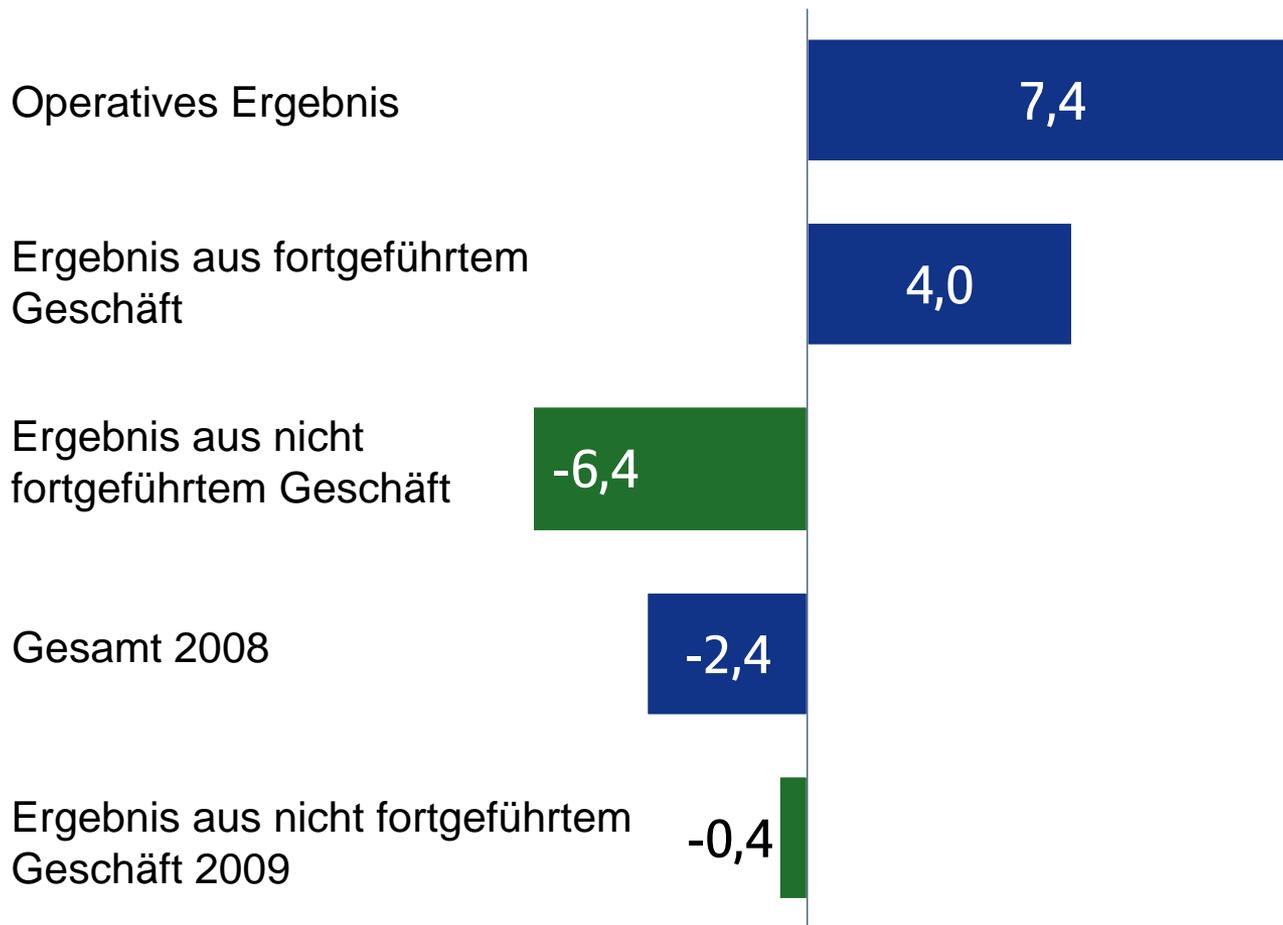


# Allianz weiterhin führend

## Operatives Ergebnis (Mrd. EUR)

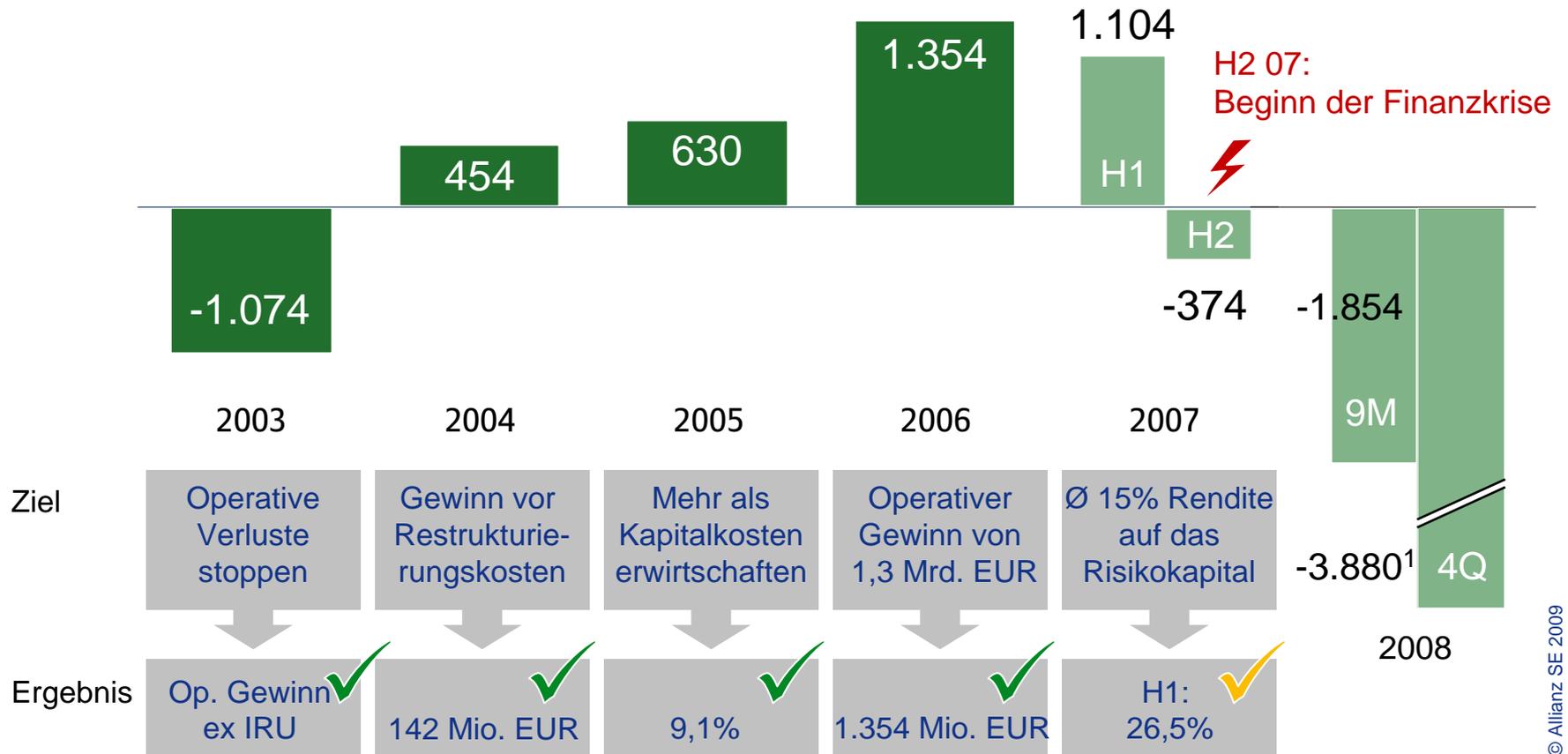
2003		2007		2008	
1. <b>Allianz</b>	4,0	1. <b>Allianz</b>	10,9	1. <b>Allianz</b>	7,4
2. ING	5,9	2. ING	10,7	2. AXA	6,4
3. AXA	2,5	3. AXA	8,0	3. Generali	3,9
4. Aviva	2,1	4. AIG	6,5	4. Zurich	3,4
5. Aegon	1,9	5. Generali	4,9	5. Aegon	-0,2
6. Zurich	1,8	6. Zurich	4,7	6. Aviva	-0,2
7. Generali	1,8	7. Aviva	2,8	7. ING	-0,5
8. AIG	9,9	8. Aegon	2,6	8. AIG	-70,1

# Ergebnis des fortgeführten Geschäfts und Auswirkungen des Verkaufs der Dresdner Bank (Mrd. EUR)



# Finanzkrise drückt Ergebnisse der Dresdner Bank

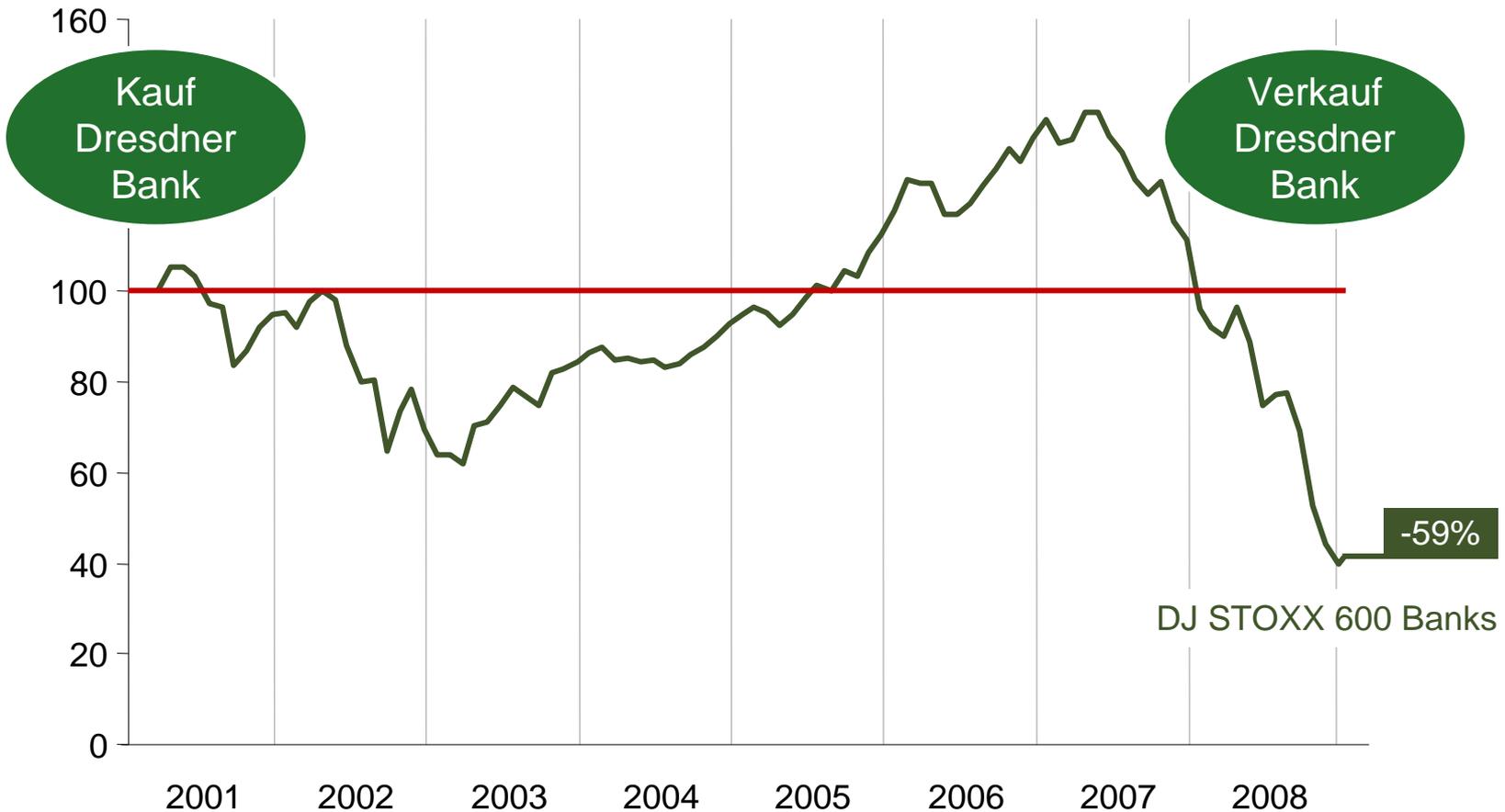
Operatives Ergebnis Dresdner Bank (Mio. EUR)



1) Angaben reflektieren Dresdner Bank Gruppe „stand alone“

# Kursentwicklung DJ STOXX 600 Banks

31.3.2001 (indexiert auf 100) bis 12.1.2009



# Unser „3+Eins“ - Programm

## Basis sichern

**1**

Steigerung der operativen Profitabilität

**2**

Sicherung und Stärkung der Kapitalbasis

**3**

Verringerung der Komplexität

## Zukünftige Entwicklung stärken

**+  
Eins**

Nachhaltige Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit

# Ein Weltklasseunternehmen

Größter Sachversicherer weltweit **Allianz** 

**Allianz**  Top 8 Rückversicherer

Größter Einzelfonds weltweit P I M C O

 **MONDIAL ASSISTANCE** Größter Anbieter von Assistance Leistungen

Siebtgrößter Lebensversicherer weltweit **Allianz** 

 **EULER HERMES** Weltmarktführer bei Kreditversicherungen

Rang 27 weltweit nach Gewinn<sup>1</sup> **Allianz** 



Weltweit beste Erstversicherungsgesellschaft

1) Forbes Global April 2008 (Daten für 2007)

# Disclaimer

## **Vorbehalt bei Zukunftsaussagen**

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen ergeben. Abweichungen können außerdem aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen (zum Beispiel durch Naturkatastrophen), der Entwicklung der Schadenskosten, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen und, insbesondere im Bankbereich, aus der Ausfallrate von Kreditnehmern resultieren. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte (z.B. Marktschwankungen oder Kreditausfälle) und der Wechselkurse sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die hier dargestellten Sachverhalte können auch durch Risiken und Unsicherheiten beeinflusst werden, die in den jeweiligen Meldungen der Allianz SE an die US Securities and Exchange Commission beschrieben werden.

**Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren.**